Inhaltsverzeichnis

25.02.2016 Sitzung des Seniorenbeirates

Sitzungsdokumente

	Einladung Ausschüsse	
	Niederschrift ö SenBei 12.11.2015	

Vorlagendokumente / Antragsdokumente

Top Ö 3	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"	Vorlage: 125/2016-5
	Vorlage	
	Vorlage: 125/2016-5	Vorlage: 125/2016-5
	1 Niederschrift vom 30.11.2015	
Top Ö 4	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Zukunftswerkstatt"	Vorlage: 126/2016-5
	Vorlage	
	Vorlage: 126/2016-5	Vorlage: 126/2016-5
	1 Niederschrift vom 18.01.2016 AG Zeitzeugen	
	Vorlage: 126/2016-5	Vorlage: 126/2016-5
	1 Niederschrift vom 14.12.2015 AG Sportangebote	
	Vorlage: 126/2016-5	Vorlage: 126/2016-5
	1 Niederschrift vom 18.01.2016 AG Bewerbungstraining	
Top Ö 5	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Seniorenfreundliches Bornheim"	Vorlage: 127/2016-5
	Vorlage	
Top Ö 6	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Hobby als Lebenselixier - Bornheimer Senioren stellen aus"	Vorlage: 128/2016-5
	Vorlage	
	Vorlage: 128/2016-5	Vorlage: 128/2016-5
	1 Niederschrift vom 09.11.2015	
	Vorlage: 128/2016-5	Vorlage: 128/2016-5
	1 Niederschrift vom 30.11.2015	
Top Ö 7	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"	Vorlage: 130/2016-5
	Vorlage	
Top Ö 8	Berichte aus den Ausschüssen	Vorlage: 131/2016-5

	Vorlage	
Top Ö 9	Erprobung des Anrufsammeltaxis (AST) durch Mitglieder des Seniorenbeirates	Vorlage: 133/2016-5
	Vorlage	
Top Ö 10	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	Vorlage: 134/2016-5
	Vorlage ohne Beschluss	
	Vorlage: 134/2016-5	Vorlage: 134/2016-5
	Ergänzungsvorlage	

E i n l a d u n g

Sitzung Nr.	12/2016
SenBei Nr.	**1/2016**

An die Mitglieder
des **Seniorenbeirates**
der Stadt Bornheim

Bornheim, den 24.02.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Seniorenbeirates** der Stadt Bornheim lade ich Sie herzlich ein.
Die Sitzung findet am **Donnerstag, 25.02.2016, 15:00 Uhr, im Aegidius-Haus, Maaßenstr. 1, 53332 Bornheim-Hemmerich,** statt.
Die Tagesordnung habe ich im Benehmen mit dem Bürgermeister wie folgt festgesetzt:

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 72/2015 vom 12.11.2015	
3	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"	125/2016-5
4	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Zukunftswerkstatt"	126/2016-5
5	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Seniorenfreundliches Bornheim"	127/2016-5
6	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Hobby als Lebenselixier - Bornheimer Senioren stellen aus"	128/2016-5
7	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"	130/2016-5
8	Berichte aus den Ausschüssen	131/2016-5
9	Erprobung des Anrufsammeltaxis (AST) durch Mitglieder des Seniorenbeirates	133/2016-5
10	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	134/2016-5
11	Anfragen mündlich	

Mit freundlichen Grüßen

Gezeichnet: Gabriela Knütter (Vorsitzende/r)

beglaubigt: (Verwaltungsfachwirt)

Niederschrift

Sitzung des **Seniorenbeirates** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **12.11.2015**, 15:00 Uhr, im Seniorenzentrum St. Angela in Bornheim-Hersel, Bierbaumstr.3, 53332 Bornheim

X	**Öffentliche Sitzung**
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	72/2015
SenBei Nr.	**4/2016**

Anwesende

Vorsitzende
Knütter, Gabriela — Seniorenbeirat

Mitglieder
Bell, Heribert — Seniorenbeirat
Bures, Renate — Seniorenbeirat
Düx, Josef — Seniorenbeirat
Faßbender, Franz-Josef — Seniorenbeirat
Gille, Gerda — Seniorenbeirat
Klein, Ursula — Seniorenbeirat
Lederer, Volker — Seniorenbeirat
Prehl, Jakob — Seniorenbeirat
Schilling, Bernd — Seniorenbeirat
Schimmelpfennig, Harald — Seniorenbeirat
Volk, Günter — Seniorenbeirat
Will, Madeleine Dr. — Seniorenbeirat
Wirtz, Otto — Seniorenbeirat

stv. Mitglieder
Schlösser, Hildegard — Seniorenbeirat

Schriftführerin
Haller, Birgit

Nicht anwesend (entschuldigt)
Klar, Rainer Dr. — Seniorenbeirat

T a g e s o r d n u n g

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 48/2015 vom 20.08.2015	
3	Rückblick der Vorsitzenden des Seniorenbeirates	588/2015-5
4	Entsendung eines Vertreters des Seniorenbeirats in den Arbeitskreis Stadtmarketing Bornheim	597/2015-5
5	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"	593/2015-5
6	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"	589/2015-5
7	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Zukunftswerkstatt"	590/2015-5
8	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Seniorenfreundli-	591/2015-5

	ches Bornheim"	
9	Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Hobby als Lebens-elexier - Bornheimer Senioren stellen aus"	592/2015-5
10	Berichte aus den Ausschüssen	596/2015-5
11	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
12	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Gabriela Knütter eröffnet die Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Seniorenbeirat der Stadt Bornheim beschlussfähig ist.

Der Seniorenbeirat beschließt, die Tagesordnungspunkte 13 – 15 der nicht öffentlichen Sitzung nicht zu behandeln.

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 12.

	Öffentliche Sitzung	
1	**Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin**	

Frau Birgit Haller wurde bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	**Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 48/2015 vom 20.08.2015**	

Der Seniorenbeirat erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 48/2015vom 20.08.2015 keine Einwände.

3	**Rückblick der Vorsitzenden des Seniorenbeirates**	**588/2015-5**

Beschluss:
Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

4	**Entsendung eines Vertreters des Seniorenbeirats in den Arbeits-kreis Stadtmarketing Bornheim**	**597/2015-5**

Beschluss:
Der Seniorenbeirat beschließt,

1. Herrn Otto Wirtz als Vertreter des Seniorenbeirats in den Arbeitskreis Stadtmarketing Bornheim zu entsenden und

2. Herrn Volker Lederer als Vertreter von Herrn Otto Wirtz in den Arbeitskreis Stadtmarketing Bornheim zu entsenden.

- Einstimmig -
bei 1 Stimmenthaltung

5	**Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"**	**593/2015-5**

Beschluss:
Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beschließt das neue Projekt „Generationengarten“.

- Einstimmig -
bei 2 Stimmenthaltungen

6	**Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"**	**589/2015-5**

Beschluss:
Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

7	**Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Zukunftswerkstatt"**	**590/2015-5**

Beschluss:
Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

8	**Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Seniorenfreundliches Bornheim"**	**591/2015-5**

Beschluss:
Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

9	**Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Hobby als Lebenselexier - Bornheimer Senioren stellen aus"**	**592/2015-5**

Beschluss:
Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

10	**Berichte aus den Ausschüssen**	**596/2015-5**

Beschluss:
Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

11	**Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen**	

Mündliche Mitteilungen

Verteilung des „Schaufensters“
Frau Klein, die Vertreterin der Ortschaft Uedorf, teilte mit, dass die Verteilung der Zeitung „Schaufenster“ in den Rheinorten, besonders in Uedorf, nach der schriftlichen Beschwerde beim Verlag regelmäßiger vorgenommen wird.

Weihnachtspräsente
Die angedachte Weihnachtspräsente-Aktion für bedürftige Seniorinnen und Senioren wurde aufgrund von organisatorischen Problemen und der finanziellen Situation der Stadt abgesagt.

Ausgaben des Seniorenbeirats
Es wurde vereinbart, dass Frau Haller in jeder Sitzung des Seniorenbeirats den Ausschussmitgliedern den aktuellen Kontostand der Mittel des Seniorenbeirats mitteilt.
Die einzelnen Arbeitsgruppen planen Anfang des Jahres den Etat für 2016.

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

AV Gabriela Knütter
Kann die Verwaltung prüfen, ob eine Satzungsänderung dahingehend möglich ist, dass Ausschussmitglieder innerhalb einer Wahlperiode in einer Ortschaft nachgewählt werden können, falls ein Vertreter ausscheidet?
Antwort:
Der Entwurf für eine Satzungsänderung kann für 2016 vorbereitet werden. Dieser wird dann dem Seniorenbeirat zur Diskussion vorgelegt. Die Änderung der Satzung kann dem Rat empfohlen werden.

AM Günter Volk
Kann Kontakt zu den Vorsitzenden des Jugendparlaments und des Integrationsrats zum Aufbau partnerschaftlicher Zusammenarbeit und Entwicklung gemeinsamer Projekte aufgenommen werden? Dies auch im Hinblick auf die Bornheimer 50 Jahr Feier in 2019.
Antwort:
Die Vorsitzenden des Jugendparlaments und des Integrationsrats werden zur 1. Sitzung in 2016, am 25.02.16 eingeladen.

AM Otto Wirtz
Kann der Bericht des Behindertenbeauftragten des Rhein-Sieg-Kreises zugesandt werden, um notwendige Informationen für die Arbeit als Seniorenvertreter nutzen zu können?
Antwort:
Der Bericht wurde zugesandt.

12	**Anfragen mündlich**	

AM Volker Lederer
Falls ein AM eine Ortsversammlung der Seniorinnen und Senioren durchführen möchte, würden die Portokosten für die Verschickung der Einladungen seitens der Stadt übernommen?
Antwort
Wird geprüft.

AM Günter Volk
Sollen die Friedhöfe der einzelnen Ortschaften noch einmal separat begangen werden und gibt es dafür ein entsprechend vorbereitetes Protokoll?
Antwort
Bei den meisten Begehungen, die bereits stattgefunden haben, wurden die Friedhöfe auch in Augenschein genommen. Falls noch Anmerkungen zu den Friedhöfen gemacht werden müssten, können diese nachgeholt werden.

AM Ursula Klein und AM Bernd Schilling
Kann der Bürgermeister bei den Bornheimer Geschäftsleuten anfragen, ob Sie ihre Toiletten zur Nutzung der Öffentlichkeit, besonders den Seniorinnen und Senioren, zur Verfügung stellen können?
Antwort
Wird geprüft

Ende der Sitzung: 17:30 Uhr

gez. Gabriela Knütter
Vorsitz

gez. Birgit Haller
Schriftführung

TOP
Ö 3

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	25.02.2016

öffentlich

Vorlage Nr.	125/2016-5
Stand	28.01.2016

Betreff Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

Das Treffen der Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ fand am 30.11.2015 und am 28.01.2016 statt.

Es wurde über die AG „Seniorenfreundliches Bornheim“ gesprochen.

Es ist geplant, eine Sitzung des Seniorenbeirats im Wohnstift Beethoven abzuhalten. Die Öffentlichkeitsarbeit für die Arbeitsgruppe „Hobby“ und „Soziales“ wurde besprochen. Die weitere Verteilung der Notfallkarten und die entsprechende Pressearbeit werden noch abgestimmt.

Der Sprecher, Herr Schimmelpfennig wird über den aktuellen Sachstand informieren.

Anlagen zum Sachverhalt

Niederschrift vom 30.11.2015

Ö 3

Niederschrift

über die Besprechung der Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ des Seniorenbeirates der Stadt Bornheim am 30.11.2015 im Rathaus

Teilnehmer: Frau Gabriela Knütter
Herr Volker Lederer
Herr Harald Schimmelpfennig

Verwaltung: Frau Haller

Entschuldigt fehlte Herr Günter Pursch.

Zusammenfassung der Ergebnisse des Arbeitsgruppentreffens:

Öffentlichkeitsarbeit:
Herr Schimmelpfennig wies, auch im Bezug auf die Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe „Hobby als Lebenselixier…“, auf die Einhaltung von Absprachen hin.

Seniorenfreundliches Bornheim:
In der Sitzung des Seniorenbeirats vom 20.08.15 wurden die Begehungsprotokolle von allen Mitgliedern des Seniorenbeirats abgegeben. Die Zusammenfassung der Ergebnisse sollte von Frau Haller vorgenommen werden. Aufgrund der aktuellen Arbeitssituation im Sozialamt konnte diese Arbeit bisher jedoch noch nicht erledigt werden.
Es wurde vereinbart, dass Herr Lederer, Sprecher der Arbeitsgruppe „seniorenfreundliches Bornheim“, eine formelle Anfrage an die Verwaltung stellt.

Sitzungskalender 2016:
Aufgrund eines Gesprächs von Frau Knütter mit dem Bürgermeister wurden die Sitzungstermine für das Jahr 2016 wunschgemäß auf Donnerstage verschoben.

Ausschussarbeit:
In einer Mail hat der Bürgermeister darüber informiert, dass Informationen über Grundstücksverkäufe aus nichtöffentlichen Sitzungen an die Presse weitergegeben wurden. Dazu hat sich ein stellvertretendes Mitglied des Seniorenbeirats dem Bürgermeister und anderen Ausschussmitgliedern gegenüber geäußert. Herr Schimmelpfennig weißt darauf hin, dass eine offizielle Meinungsäußerung als Ausschussmitglied vorher mit der Vorsitzendenden oder dem Vorstand abzusprechen ist.

Sitzung des Seniorenbeirats im Wohnstift Beethoven:
Planungen bzgl. der Räumlichkeiten für die Seniorenbeiratssitzungen sollen in Zukunft erst nach Absprache mit der Vorsitzenden oder dem Vorstand vorgenommen und durchgeführt werden.

Ruhebank in Hemmerich Bergkreuzweg/St. Agatha-Str:
Herr Schimmelpfennig beabsichtigt die Aufstellung einer Ruhebank im Bergkreuzweg/St. Agatha-Str. zu beantragen.

Arbeitskreis Stadtmarketing:
In der Seniorenbeiratssitzung am 12.11.2015 wurde beschlossen, Herrn Otto Wirtz und Herrn Volker Lederer, als Vertreter von Herrn Wirtz, in den Arbeitskreis Stadtmarketing zu entsenden. Diese Mitteilung wurde von Frau Haller an die Verwaltung weitergeleitet.

Der Generationengarten oder „Garten Kunterbunt“:
Herr Schimmelpfennig hat bereits einen Entwurf für eine Pressemitteilung für das Projekt Generationengarten vorbereitet. Diese wird der AG „Soziales“ beim nächsten AG Treffen vorgelegt.

Verschiedenes:
Frau Knütter stellte Ihre Idee vor, einen Flyer seitens des Seniorenbeirats zu organisieren, aus dem das VHS Programm speziell für Senioren zu entnehmen ist. Die Idee soll im Vorstand diskutiert und ggf. vorbereitet werden.

Nächstes Arbeitsgruppentreffen:

Das nächste Arbeitsgruppentreffen wird nach Bedarf festgelegt.

gez. Haller

TOP
Ö 4

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	25.02.2016

öffentlich

Vorlage Nr.	126/2016-5
Stand	28.01.2016

Betreff Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Zukunftswerkstatt"

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

Die Arbeitsgruppe **„Sportangebote“** organisierte ein Treffen am 14.12.2015 im Rathaus.

Die speziellen Senioren-Sportangebote, die für den Bornheim Wegweiser gesammelt wurden, wurden durchgesehen und ergänzt. Es wurde beschlossen mit Hilfe der AG Öffentlichkeitsarbeit die aktuelle Liste der Sportangebote im „Wir Bornheimer“ und im „Schaufenster“ zu veröffentlichen.

Die Arbeitsgruppe Zukunftswerkstatt mit den Untergruppen **„Bewerbungstraining“** und **„Zeitzeugen“** traf sich am 18.01.2016.

Für das Bewerbungstraining haben sich zwei Schulen interessiert und die Einführung des Zeitzeugenprojektes wünschen sich drei Schulen. Die Projekte können an allen interessierten Schulen organisiert werden.

Beim „**Sprachpatenprojekt“** wurden zwei Sponsoren – Die Bornheimer Bürgerstiftung und die Rotarier - für die Finanzierung der Qualifizierungsmaßnahme gefunden. Die Werbung in Form von Zeitungsartikeln und Flyern ist auf dem Weg.

Anlagen zum Sachverhalt

Niederschrift vom 18.01.2016 AG Zeitzeugen
Niederschrift vom 14.12.2016 AG Sportangebote
Niederschrift vom 18.01.2016 Bewerbungstraining

Ö 4

Niederschrift

über die Besprechung der Arbeitsgruppe „Zeitzeugen“ des Seniorenbeirates der Stadt Bornheim am 18.01.2016 im Rathaus

Teilnehmer: Herr Josef Düx
Herr Heribert Bell
Herr Dieter Wirth
Herr Otto Wirtz

Verwaltung: Frau Haller

Entschuldigt fehlte Herr Günter Pursch.

Am Projekt „Zeitzeugen“ interessierte Schulen:

Bornheimer Verbundschule
Klassen: 8 – 10
Themen: Leben in der BRD – DDR,
Der Kalte Krieg,
Alltag während des Nationalsozialismus,

Sechtemer Wendelinusschule
Klassen: 4a und 4b
Themen: Geschichte des Dorfes Sechtem,
markante Orte im Dorf,

Walberberger T.-v.-Q.-Schule
Klassen: 3 und 4
Themen: Schülerzeitung „Heimat“,
Flucht im 2. Weltkrieg (zeitlicher Wunsch: Freitag von 12:30 – 13:15 Uhr)

Zeitzeugen und Begleiter:

Als Zeitzeugen werden folgende Personen vorgeschlagen:
Herr Dr. Horst Bursch, Dersdorf, Spitzwegstr. 64
Herr Dr. Ernst Gierlich, Roisdorf, Siefenfeldchen 180
Herr Heinz Vorzepf, Sechtem, Galäerweg 36

Folgende Aufteilung wird vorgenommen:

Dr. Horst Bursch	Herr Pursch	Bornheimer Verbundschule in Uedorf
Dr. Ernst Gierlich	Herr Bell	Walberberger Grundschule
Herr Heinz Vorzepf	Herr Düx	Sechtemer Wendelinusschule

Die Seniorenbeiratsmitglieder werden Kontakt zu den vorgeschlagenen Zeitzeugen und den Schulen aufnehmen. Es soll eine Vereinbarung getroffen werden, über den Termin, den zeitlichen Umfang und das gewünschte Thema.

Ggf. wird in der Arbeitsgruppe Verstärkung angefordert.

Öffentlichkeitsarbeit:
Eine Veröffentlichung in der Presse wird von der AG zur Zeit noch nicht gewünscht.

Nächstes Arbeitsgruppentreffen:
Der nächste Termin für ein Treffen der Arbeitsgruppe wird nach Bedarf festgesetzt.

gez. Haller

Ö 4

Niederschrift

über die Besprechung der Arbeitsgruppe „Sportangebote für Seniorinnen und Senioren“ des Seniorenbeirates der Stadt Bornheim am 14.12.2015 im Rathaus

Teilnehmer: Frau Gabriela Knütter
Herr Dieter Wirth

Verwaltung: Frau Haller

Entschuldigt fehlte Frau Marie-Luise Mertens.

Zusammenstellung der Sportangebote für Seniorinnen und Senioren:
Die für den Bornheimer Wegweiser zusammengestellten Sportangebote wurden durchgesehen. Bei zwei Angeboten müssen noch Ergänzungen erfragt und aufgenommen werden (Koronar-Sport in Merten und Männergymnastik in Bornheim). Das Yoga Angebot in Bornheim wurde noch ergänzt. Es wurde beschlossen, mit Hilfe der AG Öffentlichkeitsarbeit die aktuelle Liste der Sportangebote, wenn möglich noch vor Weihnachten, besonders in „Wir Bornheimer“ und dem „Schaufenster“ veröffentlichen zu lassen. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Aufstellung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt.

Verknüpfung mit der geplanten Hobby-Messe:
Für das Mitmachprogramm der Messe sind folgende sportliche Aktionen geplant:

- Bauchtanz
- Zumba Gold
- Yoga (Walberberg)
- Meditativer Tanz (Frau Mertens)
- Tango Argentino

Für Interessenten sollen Kontaktlisten ausgelegt werden.

Fertigstellung des Senioren-Wegweisers:
Die Arbeitsgruppe regt an, bei Herrn Meyer noch einmal nach der erwarteten Fertigstellung des Senioren-Wegweisers zu fragen. Ggf. könnten Alternativangebote von anderen Verlagen eingeholt werden.

Nächstes Arbeitsgruppentreffen:
Das nächste Arbeitsgruppentreffen wird nach Bedarf vereinbart.

gez. Haller

Ö 4

Niederschrift

über die Besprechung der Arbeitsgruppe „Bewerbungstraining“ des Seniorenbeirates der Stadt Bornheim am 18.01.2016 im Rathaus

Teilnehmer: Herr Josef Düx
Herr Dieter Wirth
Herr Otto Wirtz
Herr Heribert Bell

Verwaltung: Frau Haller

Am Projekt „Bewerbungstraining“ interessierte Schulen:

Europaschule, Bornheim	Jahrgang 9	
	Themen:	Korrektur von Bewerbungen, Eignungstests, Vorstellungsgespräche
Bornheimer Verbundschule	ohne weitere Angabe	

Trainer:
Herr Düx und Herr Wirth stellen sich als Trainer für die Schulen zur Verfügung.
Folgende Aufteilung wird vorgenommen:

Europaschule Bornheim	Herr Dieter Wirth
Bornheimer Verbundschule	Herr Josef Düx

Beide Seniorenbeiratsmitglieder werden Kontakt zu den Schulen aufnehmen. Sie werden die Termine, die Themen und den zeitlichen Umfang für das Bewerbungstraining mit den entsprechenden Fachlehrern abstimmen.
Ggf. wird in der Arbeitsgruppe Verstärkung angefordert.

Öffentlichkeitsarbeit:
Eine Veröffentlichung in der Presse wird von der AG zur Zeit noch nicht gewünscht.

Nächstes Arbeitsgruppentreffen:
Der nächste Termin für ein Treffen der Arbeitsgruppe wird nach Bedarf festgesetzt.

gez. Haller

TOP
Ö 5

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	25.02.2016

öffentlich

Vorlage Nr.	127/2016-5
Stand	28.01.2016

Betreff Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Seniorenfreundliches Bornheim"

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

Die Arbeitsgruppe „Seniorenfreundliches Bornheim“ traf sich am 21.01.2016.
Der Stand der Auswertungen der Begehungen wurde besprochen.

Ebenfalls wurden die Themen Stadtmarketing, Standort für Notrufschilder und Anrufsammeltaxi AST behandelt.

Der Sprecher der Arbeitsgruppe, Herrn Volker Lederer, informiert über den aktuellen Sachstand.

TOP
Ö 6

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	25.02.2016

öffentlich

Vorlage Nr.	128/2016-5
Stand	28.01.2016

Betreff **Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Hobby als Lebenselixier - Bornheimer Senioren stellen aus"**

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

Die Arbeitsgruppe traf sich am 09.11., 30.11.2015 und am 21.01.2016. Bei den Treffen wurde die Einrichtung und Ausstattung des Ratssaals geplant und die Öffentlichkeitsarbeit vorbereitet und abgestimmt. Das Rahmenprogramm für die Ausstellung ist organisiert und die interessierten Hobbyaussteller sind aufgelistet. Es stehen zurzeit 22 Aussteller zur Verfügung.

Weiter wurde das Interview für das „Bürgerradio Studio Merten“ vorbereitet.

Die Sprecherin, Frau Marie Luise Mertens, wird über aktuellen Sachstand informieren und die vereinbarte Vorgehensweise erläutern.

Anlagen zum Sachverhalt

Niederschrift vom 09.11.2015
Niederschrift vom 30.11.2015

Ö 6

Niederschrift

über die Besprechung der Arbeitsgruppe „Hobby als Lebenselixier – Bornheimer Senioren stellen aus“ des Seniorenbeirates der Stadt Bornheim am 09.11.2015 im Rathaus

Teilnehmer: Frau Marie Luise Mertens
Herr Michael Breuer
Herr Manfred Hahn
Herr Heribert Bell
Herr Dieter Wirth

Gast: Herr Harald Schimmelpfennig

Verwaltung: Frau Haller

Vorstellung der reklamierten Flyer:
Herr Schimmelpfennig legte die reklamierten Flyer für die Hobbymesse vor. Es wurde festgestellt, dass

- ein neuer Sponsor gefunden wurde und
- nicht die gewünschte Schriftart auf der ersten Seite gewählt wurde.

Darauf angesprochen teilte Herr Schimmelpfennig mit, dass ein anderer Druck nicht möglich war und dass die ausgesuchte Schriftart auch „ … nicht jedermanns Sache ist.“

Verteilung der Flyer:
Die 2000 erstgedruckten Flyern auf gelbem Papier sollen wie folgt verteilt werden:

- 800 Flyer an die Volksbank für alle Bornheimer Filialen (Verteilung über Herrn Bell),
- 1200 Flyer an Frau Bures, zur Weiterleitung an die Seniorenheime,

Die reklamierten Flyer sollen in den einzelnen Ortschaften wie geplant verteilt werden (ca. 1200 Stück). Darüber hinaus erhalten die Seniorenbeiratsmitglieder bei der Sitzung für jede Ortschaft noch ca. 50 Flyer zur privaten Verteilung.

Pressearbeit:
Der mit Herrn Schumann abgestimmte Presseartikel wird ab dem 18.11.15 erscheinen. Zu diesem Zeitpunkt sollen auch die Plakate und Flyer verteilt werden.

Interview für das „Bürgerradio Studio Merten“:
Frau Mertens und Herr Wirth haben sich bereit erklärt mit Herrn Ganser vom „Bürgerradio Studio Merten“ ein Interview zur Hobbymesse aufzunehmen. Das Interview wird von Frau Mertens und Herrn Wirth bei einem separaten Treffen vorbereitet. Die Motivation und die Ziele der geplanten Veranstaltung sollen erläutert werden.

Zusammenarbeit mit der Alanus Hochschule:
Herr Hahn hat eine erneute Anfrage wegen einer geplanten Zusammenarbeit bei der Hobbymesse gestartet. Bisher hat er jedoch keine Resonanz erhalten.

Zeitplan für die geplante Hobbymesse:

Freitag,	15.04.2016	gegen 18 Uhr offizielle Eröffnung der Ausstellung mit Bürgermeister, Ortsvorstehern, Seniorenbeirat und Presse
Samstag,	16.04.2016	Ausstellung
Sonntag,	17.04.2016	Ausstellung mit Programm

(zu klären: Finanzen, Catering, Versicherung)

Nächstes Arbeitsgruppentreffen:
Montag, den 30.11.2015, 10 Uhr im Ratssaal

gez. Haller

Ö 6

Niederschrift

über die Besprechung der Arbeitsgruppe „Hobby als Lebenselixier – Bornheimer Senioren stellen aus“ des Seniorenbeirates der Stadt Bornheim am 30.11.2015 im Rathaus

Teilnehmer: Frau Marie Luise Mertens
Herr Michael Breuer
Herr Manfred Hahn
Herr Dieter Wirth

Verwaltung: Frau Haller (teilweise)

Gäste: Frau Gabriela Knütter (gegen Ende)
Herr Volker Lederer (gegen Ende)

Entschuldigt fehlte Herr Heribert Bell

Interview für das „Bürgerradio Studio Merten“:
Frau Mertens und Herr Wirth haben das Interview Thema „Hobbymesse“, gemeinsam mit Herrn Ganser vom „Bürgerradio Studio Merten“ aufgenommen. Das Interview wird am 10.12.2015 um 21:04 Uhr gesendet.

Aktionsplanungen für den Samstag und Sonntag der Messe:
Folgende Aktionen sind angedacht:
Zumba
Chi gong
Yoga
Meditativer Tanz (als Mitmachaktion)
Mitmachaktionen

Grundrissplan und Stellwände:
Die Planung der Ausstellungsräume und die Organisation der Stellwände wird von Herrn Hahn vorgenommen.

Liste aller Interessenten an Mitglieder der AG:
Es wurde vereinbart, die Aufnahmeprotokolle aller gemeldeten Hobbyaussteller in der EDV zu erfassen und dann an die Mitglieder der AG Hobby zu versenden.

Öffentlichkeitsarbeit:
Bezugnehmend auf den nichterfolgten Abdruck der gewünschten Presseartikel über die geplante Hobbymesse und Differenzen aufgrund von nicht abgestimmten Werbematerialien bat die AG um einen Austausch mit der AG Öffentlichkeitsarbeit.
Frau Knütter und Herr Lederer folgten der Einladung.
Es wurde zugesagt, im Vorstand über die Grenzen der Zuständigkeit und die Voraussetzungen für eine gute Zusammenarbeit zu sprechen.

Nächstes Arbeitsgruppentreffen:
Donnerstag, den 21.01.2015, 14 Uhr, Ratssaal

gez. Haller

TOP
Ö 7

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	25.02.2016

öffentlich

Vorlage Nr.	130/2016-5
Stand	28.01.2016

Betreff Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

Die Treffen der Arbeitsgruppe „Soziales“ fanden am 17.12.2015 und 18.02.2016 statt. Die Themen Öffentlichkeitsarbeit und Generationengarten wurden besprochen.

Die Sprecherin der Arbeitsgruppe, Frau Marie Luise Mertens, berichtet über den aktuellen Sachstand.

TOP
Ö 8

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	25.02.2016

öffentlich

Vorlage Nr.	131/2016-5
Stand	28.01.2016

Betreff Berichte aus den Ausschüssen

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Sachverhalt

In der konstituierenden Seniorenbeiratssitzung wurde angeregt, einen kurzen Bericht der Vertreter, die in die Ausschüsse entsandt wurden, zu hören.

Für den Seniorenbeirat sind aktuell folgende Personen als sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner in den Ausschüssen vertreten:

Ausschuss für Stadtentwicklung:
Frau Dr. Madeleine Will (sachkundige Einwohnerin)
Herr Günter Volk (stv. sachkundiger Einwohner)
Herr Harald Schimmelpfennig (stv. sachkundiger Einwohner)

Sport-und Kulturausschuss:
Herr Josef Düx (sachkundiger Einwohner)
Herr Franz-Josef Fassbender (stv. sachkundiger Einwohner)

Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel:
Herr Dr. Rainer Klar (sachkundiger Einwohner)
Herr Volker Lederer (stv. sachkundiger Einwohner)
Frau Renate Bures (stv. sachkundige Einwohnerin)

Fachausschuss Volkshochschule:
Frau Gabriela Knütter (sachkundige Einwohnerin)
Frau Dr. Madeleine Will (stv. sachkundige Einwohnerin)

Die Vertreter berichten mündlich aus den Ausschüssen.

TOP
Ö 9

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	25.02.2016

öffentlich

Vorlage Nr.	133/2016-5
Stand	28.01.2016

Betreff Erprobung des Anrufsammeltaxis (AST) durch Mitglieder des Seniorenbeirates

Beschlussentwurf

Der Seniorenbeirat stimmt der Erprobung des Anrufsammeltaxis (AST) durch die Mitglieder des Seniorenbeirats aller Ortschaften mit anschließender Rückmeldung zu.

Sachverhalt

Bei den Seniorinnen und Senioren bestehen große Unsicherheiten und Unkenntnisse über den Umgang mit dem Anrufsammeltaxi.

Frau Knütter wird über die Voraussetzungen zur Nutzung des AST informieren. In einer Erprobungsphase soll dann durch die Mitglieder des Seniorenbeirats der Umgang mit dem Anrufsammeltaxi getestet werden. Im Anschluss berichten die Mitglieder über die Testfahrten.

Die Fahrtkosten von jeweils 3,80 € werden von den Mitgliedern des Seniorenbeirates selbst übernommen.

Die Verkehrsunternehmen und ggfs. die Presse könnten nach dem Experiment über die Erkenntnisse der Nutzung von AST informiert werden.

TOP
Ö 10

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	25.02.2016

öffentlich

Vorlage Nr.	134/2016-5
Stand	28.01.2016

Betreff Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen

Sachverhalt

Frage von AM Volker Lederer
Falls ein AM eine Ortsversammlung der Seniorinnen und Senioren durchführen möchte, würden die Portokosten für die Versendung der Einladungen seitens der Stadt übernommen?

Antwort
Sofern kein Beschluss des Gremiums vorliegt, handelt es sich um eine „private“ Aktion des jeweiligen Mitglieds des Seniorenbeirats. Eine Übernahme der Portokosten ist dann nicht möglich. Sollte ein Beschluss des Seniorenbeirats zur Durchführung der Versammlung vorliegen, kann eine Finanzierung aus den Mitteln des Seniorenbeirats erfolgen.

TOP
Ö 10

Seniorenbeirat der Stadt Bornheim	25.02.2016

öffentlich

Vorlage Nr.	**Ergänzung** 134/2016-5
Stand	23.02.2016

Betreff Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen

Sachverhalt

Der Rat erteilte in seiner Sitzung am 04.12.2014 den Auftrag, ein Projekt zu entwickeln, bei dem Mitglieder des Rates, Vertreter von Organisationen und der Verwaltung fachübergreifende Handlungsfelder zur Herausforderung des demographischen Wandels in Bornheim erarbeiten. Die Moderation des Projektes soll als externer Auftrag vergeben werden.

Die diesem beschlossenen Projekt zu Grunde liegende -vorläufige- Konzeption wird folgende 3 Phasen umfassen:

1. Schaffung von Grundlagen:

   Diese erste Phase dient zunächst

   - der Ermittlung von demographischen und sozioökonomischen Daten
   - Analyse dieser Ausgangslage und Aufzeigen von Trends bzw. Entwicklungslinien
   - der Erarbeitung von Bereichen, für die ein Handlungsbedarf festgestellt wird und
   - deren Reflexion mit Multiplikatoren aus den Ortschaften Bornheims (z.B. Ortvorsteher und Ortsvorsteherinnen) sowie des Seniorenbeirates und des Kinder- und Jugendparlaments.

   Sie schließt ab mit der Erstellung eines Demographieberichts und dessen Präsentation in Verwaltung und Rat.

2. Entwicklung eines konkreten Handlungskonzepts:

   Definition von konkreten Projekten innerhalb der zuvor definierten Handlungsfeldern durch Arbeitsgruppen mit Vertretern aus Rat und Verwaltung unter Beteiligung der Bürgerschaft (Vereine/Verbände/Interessensvertreter), Festlegung von Prioritäten, Zuständigkeiten und Umsetzungszeiträumen

3. Umsetzung der im Handlungskonzept erarbeiteten Projekte

   Die in der 2. Phase konkretisierten und beschlossenen Projekte werden sukzessive entsprechend einer zuvor festgelegten Priorität umgesetzt.

Die Bertelsmann Stiftung verfügt über eine umfassende Erfahrung, Kommunen bei der Entwicklung von Strategien zum Umgang mit den Folgen des demographischen Wandels zu begleiten. Sie wurde daher angefragt, ob sie Bornheim in diesem Projekt unterstützen kann.

Die Frage zur Entwicklung einer Konzeption für ein integratives und generationenübergreifendes Quartier wurde noch nicht abschließend in den zuständigen Ausschüssen beraten. Es bietet sich an, diese Fragestellung im Rahmen des Demographieberichts aufzu-

greifen und zu prüfen, inwieweit dieses Thema als Handlungsschwerpunkt für Bornheim definiert werden sollte.

Inhaltsverzeichnis

12/2016, 25.02.2016, Sitzung des Seniorenbeirates 1
Sitzungsdokumente
Einladung Ausschüsse 3
Niederschrift ö SenBei 12.11.2015 4
Vorlagendokumente
TOP Ö 3 Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Öffentlichkeitsarbeit"
Vorlage 125/2016-5 9
1 Niederschrift vom 30.11.2015 125/2016-5 10
TOP Ö 4 Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Zukunftswerkstatt"
Vorlage 126/2016-5 12
1 Niederschrift vom 18.01.2016 AG Zeitzeugen 126/2016-5 13
1 Niederschrift vom 14.12.2015 AG Sportangebote 126/2016-5 15
1 Niederschrift vom 18.01.2016 AG Bewerbungstraining 126/2016-5 16
TOP Ö 5 Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Seniorenfreundliches B
Vorlage 127/2016-5 17
TOP Ö 6 Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Hobby als Lebenselixie
Vorlage 128/2016-5 18
1 Niederschrift vom 09.11.2015 128/2016-5 19
1 Niederschrift vom 30.11.2015 128/2016-5 21
TOP Ö 7 Bericht über den Sachstand in der Arbeitsgruppe "Soziales"
Vorlage 130/2016-5 23
TOP Ö 8 Berichte aus den Ausschüssen
Vorlage 131/2016-5 24
TOP Ö 9 Erprobung des Anrufsammeltaxis (AST) durch Mitglieder des Seniorenbeira
Vorlage 133/2016-5 25
TOP Ö 10 Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzu
Vorlage ohne Beschluss 134/2016-5 26
Ergänzungsvorlage 134/2016-5 27
Inhaltsverzeichnis 29